

Kreisstadt-Informationen

Tausche Führerschein gegen Mobicard

ROTH – Bei vielen Menschen lässt mit den Jahren die Reaktionsfähigkeit nach oder es wird krankheitsbedingt auf das Autofahren ganz verzichtet. Die Entscheidung, den Führerschein tatsächlich abzugeben und auf den öffentlichen Personennahverkehr umzusteigen, fällt jedoch vielen Betroffenen nicht leicht. Dies will die Stadt Roth ändern und kommt den Führerscheininhabern mit einem neuen Angebot entgegen: „Führerschein gegen Mobicard“ lautet die Devise.

Im Hauptausschuss und Finanzausschuss vom 14. Juni 2016 wurde einstimmig beschlossen, dass Rother Bürgerinnen und Bürger ab sofort die Möglichkeit haben, bei einem freiwilligen und endgültigen Verzicht auf die Fahrerlaubnis den öffentlichen Nahverkehr für einen bestimmten Zeitraum kostenfrei zu nutzen. Dabei kann zwischen einer 9-Uhr-Mobicard der Tarifstufe 1 für den Stadtverkehr Roth über ein ganzes Jahr hinweg, d.h. für zwölf Monate, oder einer 9-Uhr-Mobicard für den Gesamttraum des Verkehrsverbundes über vier Monate gewählt werden.

Ulrike Loreck, Ingeburg Muranka, Marga Maurer, Klaus Loreck, Erika Böhnisch und Angelika Kaiser aus Roth sind bereits stolze Besitzer einer Mobicard und freuen sich über die neu gewonnene Mobilität.



Freuen sich über die neu gewonnene Mobilität und die Aktion (von links): Fritz Meier (Stiftsbeiratsvorsitzender), Ulrike Loreck, Ingeburg Muranka, Marga Maurer, Ralph Edelhäußer (Erster Bürgermeister Stadt Roth), Klaus Loreck, Erika Böhnisch und Angelika Kaiser, Sabine Kohlbauer (Röhler Stadt Bus GmbH), Roland Hitschfel (Leiter des Ordnungsamtes der Stadt Roth). Foto: Stadt Roth

„Die Hoffnung besteht natürlich darin, dass sich die „Umsteiger“ an das Busfahren gewöhnen und auch langfristig die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen“, wie Sabine Kohlbauer als Vertreterin der Röhler Stadt Bus GmbH erklärt, die das Projekt gemeinsam mit der Stadt Roth umsetzt. Die Stadt Roth lässt sich die Aktion vorerst rund 4000 Euro kosten. Dabei gilt laut Bürgermeister und Im-

pulsgeber der Initiative Ralph Edelhäußer das Windhundprinzip: „Wer man zusammen mit dem Stadtrat für weitere Anfragen auch eine Lösung finden, versicherte Edelhäußer. Wer sich grundsätzlich für das Angebot interessiert, kann sich unter der Telefonnummer 091 71/ 848-3 10 direkt an das Ordnungsamt der Stadt Roth wenden und wird dort auch gerne über das weitere Vorgehen diesbezüglich informiert.“

Rund 4000 Euro hat die Stadt Roth in die Aktion bislang investiert

kurz berichtet +++ kurz berichtet +++ kurz berichtet +++ kurz berichtet +++ kurz berichtet +++ kurz berichtet +++ kurz berichtet

Wandern bei Neumond

Am Sonntag, 18. September, führt die fünfte Genuss-, Erlebnis- und Abendwanderung mit dem Titel „Neu-Mondwanderung – Sagen und Geschichten“ in die Rothseeregion. Auf der Wanderung rund um die Burg-ruine Wartstein erfahren die Mitwanderer Sagen und Geschichten über

den Teufelsknopf, das weiße Kreuz und vieles mehr. Treffpunkt ist um 18 Uhr am Backhaus in Eichelburg, eine Voranmeldung ist nicht notwendig, pro Person wird ein Unkostenbeitrag von zwei Euro erhoben. Nähere Information zu den Genuss- und Erlebniswanderungen der Stadt Roth erhalten Sie bei der Tourist-Information im

Schloss Ratibor, Telefon 091 71/ 848-5 13, E-Mail: tourismus@stadt-roth.de, www.stadt-roth.de.

Ein Musikabenteuer

Am Freitag, 9. September, kommen um 10 Uhr „Ben and Friends“ mit dem Englischen Musikabenteuer für die ganze Familie in die Kulturfabrik Roth.

Mit viel Humor nehmen der australische Kinderliedermacher Ben van Haeff und seine Band das Publikum mit auf ein spannendes zweisprachiges Musikabenteuer. Witzige Sing-along-Songs lassen kleine und große Füße ab vier Jahren nicht lange still stehen. Es wird gesungen, gelacht, erzählt und gespielt – und alle können mitmachen.

Orchesterschule hat noch Plätze frei

Die Angebote der Orchesterschule des Stadtorchesters Roth im neuen Schuljahr, für die jetzt die Anmeldung beginnt, sind vielfältig:

Der „junge Chor Roth“ mit Stimmbildung und gemeinsamer Chorarbeit für Zehn- bis Vierzehnjährige hat mit weiteren Musicalaufführungen und Konzerten viel vor.

Die Wiedereinsteiger sind inzwischen zu einem Mittelstufenorchester gereift und freuen sich am gemeinsamen Musizieren, Konzertieren und an ihrer Gemeinschaft, mit der das nächste Wanderwochenende im Herbst schon geplant ist.

Die inzwischen gut besetzte Truppe freut sich über weitere Instrumentalisten, die immer mittwochs ab 19.30 Uhr ebenfalls im Orchestersaal an der Grundschule zur Probe zusammenkommen.

Der kreative Kindertanz umfasst ein ganzheitliches Bewegungskonzept, welches auf die jeweiligen Bewegungsbedürfnisse, dem Alter der Kinder entsprechend, eingeht. Er schult die Körperwahrnehmung als auch den Umgang mit Raum und Umfeld. Auf dieser Basis entstehen Tänze und Choreographien.

Sabrina Förner, Dozentin beim Stadtorchester für den jungen Chor, Chorklassen, Tanz, Musical und Stimmbildung wird Kinder im Alter von vier bis zwölf Jahren in kleinen Gruppen zu sechs bis elf Kindern immer donnerstags, 15.30 Uhr in diesem Fach unterrichten.

Ebenfalls Donnerstag um 16.30 Uhr möchte sie im Fach „Musical“ Mädchen und Jungs ab zehn Jahren für die aus Tanz, Theater und Gesang faszinierende Ausdrucksform begeistern.

Ebenfalls neu soll am Donnerstag um 10 Uhr im neuen Schuljahr ein „Seniorenkreis“ gebildet werden, in dem die studierte Chorleiterin Freude am gemeinsamen Singen, verbunden mit der Zielsetzung Arbeit an der Stimme und der Mehrstimmigkeit, vermitteln will.

Chorklassenkurse, Musikklassen- und Musikparadieskurse werden auch in Kooperation mit folgenden Einrichtungen erteilt: Städtische Kindergärten in Roth und Eckersmühlen, Grundschulen Kupferplatte, Gartenstraße und Eckersmühlen und an der Grundschule und Mittelschule Büchenbach.

Neue Kurse gibt es wieder in den folgenden Instrumentalfächern: Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxofon, Fagott, Trompete, Waldhorn, Posaune, Euphonium, Tuba, Kontrabass, E-Bass, Gitarre, E-Gitarre, Geige, Akkordeon, Keyboard, Klavier, Gesang und Schlagzeug.

Ebenso stehen für interessierte Musiker je nach Eignung alle Orchester und Ensembles offen. Die Proben sind:

- ▶ Stadtorchester: dienstags von 19 bis 21 Uhr
- ▶ Wiedereinsteigerorchester: mittwochs von 19.30 bis 21 Uhr
- ▶ Juniororchester: montags von 16 bis 17 Uhr
- ▶ Saxofon- und Klarinettenorchester: einmal im Monat

Alle weiteren Ensembles: Termine auf Anfrage: Je zweimal Querflöten-, Holzbläser-, Trompeten-, Blech-, Saxofon-, Gitarren- und Streicherensemble und die Orchesterschulband. Interessierte melden sich bitte beim Stadtorchester der Stadt Roth, Kirchplatz 2 bis 4, 91154 Roth, Telefon 091 71/ 848-1 14, E-Mail: stadtorchester@stadt-roth.de, Internet: www.stadtorchester.stadt-roth.de.

Spaß im Schloss

Familien mit Kindern aufgepasst! Für die Sommerferien hat sich das Museum Schloss Ratibor etwas ganz Besonderes ausgedacht und ist somit jetzt auch für die Kleinen ein spannendes Ausflugsziel.

Georg und Wilhelm zeigen den Kindern die historischen Räume. Die beiden Figuren erinnern an den Erbauer des Schlosses, Georg den Frommen, und an Wilhelm von Stieber, der die Räume im heutigen Ambiente eingerichtet hat. Auf kindgerechten Texttafeln führen sie den Museumsnachwuchs durch ihr Schloss und erklären spielerisch, wie es hier früher ausgesehen hat. Und ganz nebenbei können die Kleinen auch noch tolle Preise gewinnen.



Das Museum Schloss Ratibor ist seitens bis sonntags von 10 bis 17 Uhr geöffnet!

Bitte Hecken schneiden!

Aufgrund der regelmäßigen und zum Teil starken Regenfälle in diesem Frühjahr und Sommer wachsen die Pflanzen heuer besonders schnell. Deshalb bittet die Stadtverwaltung Roth auf diesem Weg alle Grundeigentümer oder Mieter, ihre Sträucher, Bäume und Hecken auf die Grundstücksgrenzen zurück zu schneiden, so dass diese nicht in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen.

Die gesetzlichen Regelungen sehen für Geh- und Radwege auf der gesamten Fläche einen freizuhaltenen Luftraum von 2,5 Meter vor. Über Fahrbahnen und Parkstreifen ist der Bewuchs bis zu einer Höhe von 4,5 Meter freizuschneiden. Diese Regelungen dienen in erster Linie der Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, vom Fußgänger über Rollstuhlfahrer bis zum Fahrzeuglenker. Werden

die Verkehrsräume entsprechend freigehalten, müssen die Fußgänger nicht auf die Fahrbahn ausweichen, die Kinder kommen sicher in die Schule und die Geh- und Sehbehinderten können sich auch sicherer und leichter im öffentlichen Raum aufhalten. Zudem ist entsprechend der Straßenreinigungsverordnung der Gehweg entlang eines Grundstückes sauber zu halten und Gras und Unkraut zu entfernen.

Sollten die Anlieger ihren Verpflichtungen nicht nachkommen, besteht von Seiten der Stadtverwaltung die Möglichkeit, diese Arbeiten in Form der Ersatzvornahme auf Kosten des Eigentümers ausführen zu lassen. Rückfragen bei der Bauverwaltung (B. Lang/C. Pfisterer-Bauz) unter Telefon 091 71/848-4 12.

Schnelles Internet



Bürgermeister Ralph Edelhäußer, „Breitbandpate“ Toni Sarnoch von der Stadtverwaltung Roth, Markus Sand (Telekom Vertrieb) und Thomas Braun (Telekom Technik) gaben jetzt den offiziellen Startschuss für schnelles Internet mittels Glasfaser im größten Rother Ortsteil Eckersmühlen. Mit bis zu 50 Megabit pro Sekunde (Mbit/s) können nunmehr über 700 Haushalte noch schneller im Netz surfen und sogar gleichzeitig telefonieren und Fernsehen. Weitere Bereiche im Stadtgebiet von Roth werden in den nächsten Monaten noch folgen. Foto: Stadt Roth

Sitzungstermine für September 2016

Donnerstag, 08. 09. 2016, 17.30 Uhr	Umwelt- und Stadtplanungsausschuss, danach Bauausschuss
Dienstag, 13. 09. 2016, 17.30 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
Dienstag, 27. 09. 2016, 17.30 Uhr	Stadtrat

Stadtverwaltung

Kirchplatz 4
Tel. (0 91 71) 8 48-0
E-Mail: info@stadt-roth.de
Mo.–Fr. 7–12 Uhr
Di. und Do. 13.30–17 Uhr

Bauamt

Allee 9
Tel. (0 91 71) 8 48-0
E-Mail: bauamt@stadt-roth.de
Mo.–Fr. 7–12 Uhr
Di. und Do. 13.30–17 Uhr

Stadtwerke Roth

Sandgasse 23
Tel. (0 91 71) 97 27-0
E-Mail: info@stadtwerke-roth.de
Mo.–Fr. 7–12 Uhr
Mo. bis Do. 13.30–15 Uhr

Tourist-Information

Hauptstraße 1, im Schloss Ratibor
Tel. (0 91 71) 8 48-5 13
E-Mail: tourismus@stadt-roth.de
Mo.–Fr. 9–12 Uhr
und 13–17 Uhr

Jugendhaus/-büro

Neues Gäßchen 3
Tel. (0 91 71) 8 48-8 00
E-Mail: info@jugendhaus-roth.de
Di.–Do. 10–12 Uhr
Do. 14–17 Uhr

Kulturfabrik

Stieberstraße 7
Tel. (0 91 71) 84 87 14
Fax (0 91 71) 84 87 50
E-Mail: kulturfabrik@stadt-roth.de
Mo.–Fr. 9–12.30, 13.30–17, freitags bis 15 Uhr